

Warnapps

Mit den Warnapps **NINA** und **KATWARN** erhalten Sie wichtige Warnmeldungen für unterschiedliche Gefahrenlagen wie Gefahrstoffausbreitung oder Großbrände - auch für Ihren aktuellen Standort.

Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls integriert.

Die Warn-Apps können Sie **kostenfrei** auf Ihr Smartphone oder Tablet herunterladen.

Nach dem Scannen der QR-Codes wird abhängig vom Betriebssystem Ihres Endgeräts der **Apple-Store** oder der **Google-Play-Store** geöffnet:



Die Apps können Sie nur standortbasiert vor Gefahren warnen, wenn Sie die **Standort-Freigabe** für die jeweilige App an Ihrem Endgerät aktivieren.

Weitere Informationen



Infoseiten Oberbergischer Kreis:
www.obk.de/notfall-info



Notfall-Infopunkte:
www.obk.de/notfall-infopunkte



Bundesamt für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe:
www.bbk.de

QR-Codes und Links sind klickbar!

Oberbergischer Kreis
Der Landrat
Amt für Brand-, Zivil- und
Katastrophenschutz
Lockenfeld 12
51709 Marienheide

Telefon: 02261 88-3802
Fax: 02261 88-3870
E-Mail: amt38@obk.de
Internet: www.obk.de/amt38



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

AMT FÜR BRAND-, ZIVIL- UND
KATASTROPHENSCHUTZ

Warnung der Bevölkerung Informationen zu Warnmitteln



38_F-241016-2-warnung_bevoelkerung / Foto: © yanggiri - stock.adobe.com



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

AMT FÜR BRAND-, ZIVIL- UND
KATASTROPHENSCHUTZ

Warnanlässe

Anlässe zur Warnung der Bevölkerung können sein:

- Großbrände
- Extreme Unwetter
- Hochwasser
- Akute Bombenentschärfungen
- Schadstoffaustritte
- Weitere akute Gefahren

Warn- und Informationsmittel

Um Sie, Ihre Angehörigen und Ihr Eigentum auch vor plötzlich auftretenden Gefahren schützen zu können, informieren der Oberbergische Kreis und seine Kommunen über mehrere Wege. Eine Möglichkeit sind Sirenen (siehe nebenstehende Spalten).

Weitere Warn- und Informationsmittel:

- Warnungen mit Lautsprecherfahrzeugen
- Warn-Apps NINA und KATWARN
- Cell-Broadcast auf dem Smartphone
- Internetseite des Kreises bzw. der Kommunen
- Radio Berg (105,2//105,7 MHz) und WDR 2 (91,8 MHz) auch im Webradio oder als App hörbar
- Social Media (OBK auf Facebook und Instagram)
- Notfall-Infopunkte bei großflächigem Stromausfall
- Bürgertelefon: 02261 88-3888
Wird im Bedarfsfall für Fragen der Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. Die Rufnummer wird dann über Medien und Internet bekanntgegeben
- Wählen Sie den Notruf nur im Notfall! Polizei (110), Feuerwehr und Rettungsdienst (112) müssen für echte Notfälle erreichbar sein

Sirenen-Signale

In Nordrhein-Westfalen werden Sirenen ausschließlich zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt. Die Feuerwehr wird nicht mehr mittels Sirenen alarmiert!

Eine Sirene kann Sie nur dann warnen, wenn Sie wissen, was diese Signale bedeuten. Nachfolgende Signale werden zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt:

Warnung vor Gefahren = Gefahr

Eine Minute auf- und abschwellender Ton



Holen Sie bitte weitere Informationen ein (siehe „Warn- und Informationsmittel“ linke Spalte). Sie sollten jetzt:

- Ruhe bewahren
- Gebäude oder Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Kindern und hilfsbedürftigen Menschen helfen
- Nachbarn und Angehörige informieren
- Nur in Notfällen im Mobilfunknetz telefonieren. Wählen Sie die Notrufe 112 und 110 nur bei akuter Gefahr
- Lokalradio einschalten oder via Kabel/Satellit/Internet-Stream Lokalradio eingeschaltet lassen

Entwarnung = Gefahr ist vorüber

Eine Minute Dauerton



Probewarnung = Keine Gefahr

Kombination aus den Tönen



Damit Sirenen im Notfall funktionieren, müssen sie überprüft und ausgelöst werden. Die Probewarnungen werden im Vorfeld in den Medien angekündigt (Bundes- und Landesweiter Warntag).

QR-Codes und Link sind klickbar!



Sirenen signale anhören:
www.obk.de/sirenen